

Witron-Spende: Förderanlage für Berufsschule

Weiden/Parkstein. (exb) Es ist laut der Europa-Berufsschule Weiden ein „Highlight für die Ausbildung der Elektroniker Fachrichtung Automatisierungs- und Systemtechnik“: Die Firma Witron hat offiziell die neue Förderanlage im Gesamtwert von 120 000 Euro übergeben. Diese ersetzt laut Pressemitteilung der Schule die alte, bereits 2006 von Witron gesponserte Fördertechnik, die seitdem bei der Ausbildung der Berufsschüler eingesetzt wurde. Die Europa-Berufsschule besitze somit als einzige Schule in Bayern eine industrielle Förderanlage, mit der alle relevanten Aufgaben und Tätigkeiten eines Elektrikers im schulischen Umfeld handlungsorientiert umgesetzt werden können, hob Bürgermeister Lothar Höher hervor.

Vertreter der Firma Witron überreichten symbolisch einen goldenen Schaltschrank-Schlüssel an Schulleiterin Martina Auer-Bertelshofer. Anschließend erfolgte eine Live-Demonstration der Anlage. In dieser seien, so die Europa-Berufsschule, neueste Industrie-4.0-Komponenten verbaut: etwa Sensoren mit IO-Link-Technologie, Servo-Antriebe mit der Möglichkeit, Statusinformationen auszulesen, modernste Touch-Panels für die Visualisierung und zwei digitale Waagen mit Anzeige. Letztere seien von der Firma Janner Waagen gespendet worden.

Eine besondere Attraktion sei, so die Europa-Berufsschule, die Möglichkeit, die gesamte Anlage per Fernzugriff über das Internet zu warten und zu bedienen. Darüber hinaus bestehe die Möglichkeit, die reale Anlage 1:1 am Computer mit einer 3D-Dar-



Die neue Förderanlage an der Europa-Berufsschule Weiden.

Bild: Gerhard Sporer/exb

stellung nachzubilden und entsprechend zu simulieren. So könnten bereits beim Entwurf Fehler erkannt und Optimierungen vorgenommen werden. Auch in der beruflichen Praxis setze sich diese Vorgehensweise immer mehr durch. Die Software, die hier zum Einsatz komme, sei von der Firma F.EE aus Neunburg vorm Wald zur Verfügung gestellt worden. Mit dieser Software werden auch Fertigungszentren für die Automobilindustrie simuliert und virtualisiert, heißt es in der Pressemitteilung.

Witron-Personalleiter Theo Zeitler betonte bei der Übergabe die gute langjährige Zusammenarbeit mit der Europa-Berufsschule und würdigte das Engagement der Lehrkräfte für eine zeitgemäße Ausbildung. Als Vertreter des Sachaufwandsträgers, der Stadt Weiden, dankte Bürgermeister Lothar Höher der Firma Witron für Finanzierung und Aufbau der Anlage sowie der Firma Janner Waagen für die Spende der industriellen Waagen.